(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung.

Nr. 109 — Mittwoch, den 10. Mai — 1899

Der Liebestod.

Scizze von **Hedda Möller-Bruck.**

(Nachdruck verboten.)

Als ich noch ein kleines Mädchen war und mit meinem Schwesterchen, das nun so lange schon todt ist, noch in einem Zimmerchen spielte, speiste und schlief, hing an der Wand über unserem kleinen Spielküchenschrank eine verblaßte Photographie, die einen wunderschönen jungen Mann darstellte. Er saß auf einem Stuhle, stützte den Ellbogen auf die Lehne, sodaß die Wange auf der Handfläche ruhte und sah traurig vor sich hin. „Wer ist es?“ fragte ich eines Abends unsere liebe Mama, die bei jedem Dunkelwerden leise kam um uns gute Nacht zu sagen. Sie gab mir keine Antwort, und obwohl ich nicht wußte, warum, wollte ich nicht zweimal fragen. Am andern Tage hing das Bild nicht mehr da.

Ich wurde ein großes Mädchen — Papa starb, ich war nicht traurig darüber, wir hatten uns kaum gekannt — die Mutter wurde nur noch stiller und eines Tages, ich war vielleicht siebzehn Jahre alt, sah ich, daß sie ganz graues Haar hatte. Wir saßen beide im Erker am Fenster, und sahen die Sonne an, die ganz weit hinten hinter den endlosen, leeren Feldern versank. Die Mutter saß schon lange so stumm, sie hatte immer Gedanken. Ich dachte nie etwas, nicht einmal an den Prinzen, der mich aus unserem einsamen Gutshause holen und als Braut heimführen sollte. Ich fühlte: es war selbstverständlich, daß er kommen mußte, und deshalb dachte ich nicht weiter daran. Mutter sah also der sterbenden Sonne zu, und ich kramte in ihrem Kästchen, das alte Glückwunsch-, Verlobungs-, schön gemalte Menukarten und ähnliches enthielt. Dann schrie ich laut auf. Da lag, ganz unten, die kleine Photographie mit dem wunderschönen jungen Mann, der so traurig vor sich hin sieht. „Was hast Du?“ fragte leise die Mutter, und ich gab ihr das Bild. Sie hielt es fest in den Händen, sah aber unverwandt in den Sonnenuntergang hinaus, als sähe sie dort die Züge des traurigen Mannes. Und sie lächelte, wie ich sie damals hatte lächeln sehen, als man den Deckel über dem kleinen Sarge und dem weißen Rosenkränzchen auf Anjuts Köpfchen geschlossen.

„Wer ist es?“ fragte ich wieder.

„Ich will Dir erzählen“, antwortete sie, „wie ich einmal, ich war noch nicht so alt wie Du, beinahe gestorben wäre. Damals war mein Vater Verwalter auf Krawagorot. Du bist nie dagewesen und kannst Dir keine Vorstellung davon machen, wie einsam es da ist. Hier zu uns kommt ja auch nie ein Mensch, und das ganze Jahr sehen wir niemand als die Dienstboten und die Pächter. Aber ich habe doch Dich, und wir beide haben den Wald und den Fluß! Aber in Krawagorot war nichts, garnichts, nur unübersehbare, meilenweite Felder, auf denen man Zuckerrüben baute. Nichts als Zuckerrüben. Den Vater sah ich fast nie — die Mutter nannte ihn „der Herr“ und hatte große Angst vor ihm. Er ritt den ganzen Tag auf den Vorwerken umher und beaufsichtigte die Feldarbeiter. Wie ich meine Tage verlebte, weiß ich nicht mehr. Ich half der Mutter in dem kleinen Haushalt, ich fütterte die Gänse und Enten und zählte Abends nach, ob alle Hühner sich in den Stall zurückgefunden hatten. Wir hatten viel Gethier auf Krawagorot, und ein großer Theil gehörte uns persönlich, — mein Vater galt überhaupt für sehr reich. Zweimal im Jahre kam der ältliche Besitzer von Krawagorot zur Abrechnung; dann trank er mit dem Vater ein Glas Wein, das ich präsentiren mußte. Außer ihm sah ich nie jemand Fremdes, bis der Vater eines Tages einen jungen Mann zu uns hereinführte, der bei ihm die Rübenzucht lernen sollte. Er war der Sohn eines kleinen Gutsbesitzers von drüben über der russischen Grenze. Die Mutter räumte ihm in dem kleinen Anbau, in dem auch ihr und des Vaters Schlafzimmer war, eine Stube ein, und des Mittags und des Abends deckte ich für vier, statt für drei. Sonst änderte der junge Fremde nichts in unserem äußeren Leben. Ich sah ihn blos Mittags und Abends bei den Mahlzeiten und sprach fast nie mit ihm. Doch oft nach Sonnenuntergang, wenn alle Arbeit auf den Feldern gethan war und der Vater und die Mutter und alle Feldarbeiter schon schliefen, sah ich von meinem Schlafzimmerfenster aus in sein Zimmer hinein. Er ging langsam auf und ab und spielte mir auf einer kleinen Geige, die tags über seinem Tische an der Wand hing, das Lied vom rothen Sarafan vor, oder „Seht ihr drei Rosse vor dem Wagen“, oder „Du meine liebe mit den schönen Brauen“ — lauter solche Lieder, Anfangs immer ganz leise, um die Eltern nicht im Schlaf zu stören, aber mir war es, als gingen die Töne über alle die endlosen Felder bis zum Himmelsrand. Einmal spät im Winter kam der Gutsherr ganz unerwartet nach Krawagorot. Er that sehr freundlich mit mir, täschelte mir die Wangen und schickte mich dann den Vater holen, der draußen auf einem entfernten Vorwerke mit den Bauern und den Unterhändlern der Fabriken die eingeernteten Rüben abwog. Es war schneidend kalt, so kalt, wie es auf den schutzlosen wald- und hügelfreien, trostlosen polnischen Ebenen nur sein kann. Der Himmel dehnte sich grau, ohne die geringste Abtönung, als wolle er Meere von Schnee entladen. Ich traf den Vater, der eiligst auf seinem Gaul nach Hause ritt, ich hüllte mich fester in mein Tuch und eilte zu Fuß zurück. Der kleine Feldweg war steinhart gefroren und man stieß sich an den Furchen und kleinen Erhöhungen wie an Steinen, es dunkelte schon und der Wind schlug einem die Schneeflocken wie Peitschenschläge ins Gesicht. Mir wurde plötzlich sehr bang und traurig zu Muthe, ich hatte irgend eine Ahnung, als bringe der Besuch des Gutsherrn heute etwas Schlimmes. Da kam mir der junge Mann mit eiligen Schritten entgegen und ich erschrak bis ins tiefste Herz. Wir hatten uns noch nie allein gesehen und gesprochen. Nun hatte ihn die Angst um mich geschickt, mich zu suchen, damit mir bei der Dunkelheit und dem immer heftiger werdenden Schneesturm kein Unglück widerfahre. Er war fast noch einmal so groß, als ich überzartes Mädchen, — so trug er mich mehr, als daß er mich führte, durch den heulenden Sturm und den eisigen Schnee, in dem man schon bis an die Knöchel versank. Wir sprachen fast kein Wort — aber unerschütterlich wußten wir beide von diesem Augenblick an, wie es um uns stand. Wie im Traume kam ich zu Hause an. Der Vater war allein in der Wohnstube. „Komm her zu mir, Verena“, sagte er, und ich wunderte mich darüber, denn es war das erste Mal, daß er mich mit Namen nannte.

Und nun setzte er mir kurz auseinander, daß ich so und so viele tausend Thaler baares Geld als Mitgift bekäme, daß ich also eine gute Partie sei und keinen Bauern oder kleinen Verwalter heirathen brauche, sondern einen wirklichen „Herrn“ haben könne. Und zwar solle ich den jungen Herrn von Krawarogot heirathen, für den mich eben der alte Herr „ausgebeten“ habe. Von meiner Mitgift sollen neue Dampfpflüge und Maschinen gekauft werden, er — mein Vater — werde Oberverwalter über alle Güter und Vorwerke — — — aber ich hörte schon nicht mehr genau zu. Und als der Vater seine kurze Rede beendet, sagte ich, oder vielmehr die Worte sagten sich mir von selber, daß ich den Herrn von Krawarogot nicht heirathen werde. Er sah mich erst verwundert, dann wüthend an, stampfte mit dem Fuße auf und schrie: „Natürlich wirst Du es thun, morgen in der Früh' kommt der junge Herr auf die Brautschau.“ Ich weiß nicht, woher mir der Muth kam, aber ich antwortete noch einmal ganz ruhig und bestimmt: „Ich will nicht!“ Da stieg seine Wuth so, daß er den schweren Milchkoben, der auf der Ofenbank stand, ergriff, und ihn nach mir warf. Das schwere Gefäß schlug krachend auf den Boden und zersprang in tausend Scherben. Ich war in Todesangst durch die angelehnte Thür in mein Zimmerchen entschlüpft. Da saß ich nun im Dunkeln, klappernd vor Frost und Angst, bis man mich zur Abendsuppe rief. Niemand sprach ein Wort, ich blickte einmal zum Vater hinüber, er sah so schrecklich aus, daß ich nicht auszudenken wagte, was kommen würde, wenn ich morgen meine Weigerung wiederholen mußte. Ich schlich wieder in mein Stübchen, wagte nicht mich auszukleiden, sondern saß frostschauernd auf meinem Bettrande und dachte nach, was werden sollte. Dann war mein Plan gefaßt! Ich horchte hinaus — alles war ruhig, Vater und Mutter schliefen schon. Ich hüllte mich in mein größtes Tuch, und schlich lautlos, während mein Herz vor Angst stockte, an der Schlafzimmerthür der Eltern vorbei zu seinem Zimmer. Ein dünner Lichtstrahl schimmerte durchs Schlüsselloch. Gottlob, er war noch wach. Ich öffnete die Thür, die so laut in den Angeln knarrte, daß mich der Schreck erstarren ließ. Kam jetzt der Vater, so war ich verloren. Aus Angst vor dem neuen Geräusch schloß ich die Thür nicht wieder und meine Stimme mit letzter Anstrengung zum Flüstern dämpfend, sagte ich ihm Alles, oder vielmehr er errieth aus meinem Gestammel Alles — Wir müssen fort! Und gleich! Nur dies eine Wort, diesen einen Gedanken wiederholte ich ihm immer. Aber wohin? Drei Stunden war es bis zu dem nächsten Dorfe, wo seine alte Muhme wohnte, die mich verbergen konnte. „Du kannst in dem Wetter nicht gehen — drei Stunden lang!“ sagte er angstvoll, „und hole ich ein Pferd aus dem Stall und einen Wagen, so wird der Vater wach.“ „Wir müssen fort und gleich!“ flehte ich und mir wurde schwindlig vor Angst. Fand mich der Vater hier — so war ich des Todes! So tappten wir lautlos zur Hausthür hinaus, und standen bald in schwärzester Finsterniß. Der Wind warf sich uns so schwer entgegen, wie eine eisenkräftige Hand, die uns ins Haus zurücktreiben wollte. Der Schnee peitschte heran, daß man die Augen schließen mußte. Wir stolperten über die steinharten Wegfurchen, um dann wieder haltlos in schneeverwehte Rinnen und Vertiefungen zu versinken. Er trug mich fast vollständig, und ich hörte und fühlte, wie er unter der maßlosen Anstrengung keuchte. Ich versuchte hin und wieder, allein zu gehen, aber der Wind ließ mich nicht vorwärtskommen. Das Brausen in der Luft und das wilde, wüste Schneegestöber machte mich schwindlig, ich fror bis ins innerste Mark, meine Füße wurden steif wie Eis und wollten nicht mehr. Er nahm mich nun ganz auf seine Arme, er versuchte noch einmal fest auszuschreiten, aber seine Schritte wurden immer langsamer, mühsamer, er ließ mich einen Augenblick zur Erde nieder, ich sank bis über die Kniee in den Schnee. Er wollte nach der Uhr sehen, seine Hände waren von der schweren Last, die er getragen, zu Stein erstarrt, die Zündholzschachtel fiel ihm aus der Hand. Und so stockfinster war es, daß wir sie nicht wieder fanden. Wir mußten wohl schon drei Stunden gegangen sein, und hätten das Dorf bei gutem Wetter längst erreicht. Wir brauchten ja aber Minuten zu ein paar Schritten. „Komm“ sagte er und wollte mich wieder auf die Arme nehmen, ich litt es nicht, aber er versuchte dennoch noch einmal so beladen mit mir auszuschreiten, da wurde das Weitergehen ganz unmöglich. Die Chaussee senkte sich ein wenig, und der Sturm hatte den Schnee dort ebenso hoch, wie auf dem höhern Theil des Weges zusammengeweht; nun ging er ihm, dem hochgewachsenen Manne, schon über die hohen Kniestiefel, und wie sollte das erst tiefer unten, im Chausseegrund werden? Und ich war so müde, so windzerpeitscht, so starr, zerfroren und willenlos, daß ich keine Angst mehr vor der Natur hatte, keinen Willen zu fliehen, nur ausruhen wollte ich, ausruhen, schlafen. Ich sank auf die Erde und fühlte nun wie im Traum, daß er mir in die Hände hauchte und die Füße rieb, ich hörte nur noch leise, daß er mich bat nicht einzuschlafen, das sei gefährlich, und dann ein fernes Singen in der Luft: das that der fallende Schnee.

Ich wachte zu Hause wieder auf. — Man hatte mein Verschwinden gemerkt, der Vater war mit zwei Knechten und den Jagdhunden ausgeritten mich zu suchen, — die Hunde hatten uns aufgespürt, halbschneeverweht — bewußtlos. Ich war sorgfältig in mein Tuch und — in seinen Mantel gehüllt — sein Halstuch hatte er mir um die linke Hand gewunden, meine Rechte hielt er in der seinen, nahe an seinen Lippen, als wollte er sie mit seinem Hauche erwärmen. Mit unsäglicher Mühe hatte man mich ins Leben zurückgerufen — nach ihm wagte meine Angst nicht zu fragen — wie konnte er, ohne Mantel und Hülle diese furchtbare Nacht überstanden haben!

Die Mutter schwieg, — es war ganz dunkel geworden im Zimmer.

„Also so sieht Jemand aus der aus, Liebe sterben kann!“ dachte ich, und suchte die Züge des kleinen Bildes zu enträthseln.

Dann kam wir plötzlich ein Gedanke.

„Wurde der Sohn des Besitzer von Krawarogot mein Vater?“ fragte ich. Sie antwortete nicht, sondern stand auf und zündete die Lampe an.

Mir aber würde manches klar! —

Vermischtes.

Zweikampfs-Herausforderung einer Sängerin. Aus Athen wird dem „Hamb. Corr.“ gemeldet: Vor einigen Tagen traf hier, begleitet von einer größeren Gesellschaft ihrer Landsleute, die amerikanische Sängerin Dairy ein, mit der Absicht, auf der Akropolis einen von ihr verfaßten Lobgesang an die Athene zu singen. Der Act sollte aber mit möglichst großer Feierlichkeit vor sich gehen. Deshalb wünschte die Künstlerin, daß sich ein ansehnlicher Theil der Athener Bevölkerung vor dem Parthenon versammele, um ihrem Gesange zu lauschen. Da jedoch die Akropolis mit ihren Kunstdenkmälern unter der Verwaltung der Ephorie der Alterthümer steht, so muß von letzterer die Erlaubniß zur Abhaltung einer solchen Massenversammlung eingeholt werden. Der Leiter dieser Behörde, Herr Kavvadias, war indessen nicht in Athen anwesend, und so kam die Sache an das Unterrichtsministerium, das die Erlaubniß zu der eigenartigen Gesangsaufführung verweigerte. Als Miß Dairy diesen Bescheid erhielt, gerieth sie derart in Zorn und Aufregung, daß sie sofort zwei ihrer Landsleute als Zeugen nach der Ephorie schickte, die deren Direktor zu einem Zweikampf auf Stoßdegen herausfordern sollten. Herr Kavvadias war soeben von seiner Reise zurückgekehrt und war deshalb nicht wenig überrascht, als ihm dieser gefährliche Auftrag unterbreitet wurde. Da er aber von der Sache noch gar nichts erfahren hatte, so schickte er die Amerikaner zum Unterrichtsminister, Herrn Estaxias, dem die erstern nun ebenfalls die Forderung der Sängerin überbrachten. Der Minister nahm jedoch die Sache von der heiteren Seite auf und veranlaßte die Ephorie, schleunigst die gewünschte Erlaubniß zu ertheilen. Den Amerikanern aber trug er auf, ihn der kampfesmuthigen Künstlerin bestens zu empfehlen, und da er leider selbst durch seine Amtsgeschäfte verhindert sei, dem Vortrage des Athene-Hymnus beizuwohnen, so werde er seine Gattin und seine Tochter veranlassen, an seiner Stelle zu erscheinen.

Verhaftet wurde Freitag früh in einem Hause der Königstraße in Dresden-Neustadt der Comptoirist Bernhard unter dem Verdachte, ein Attentat auf den Geldbriefträger geplant zu haben. Er hatte einen fingirten Geldbrief mit seiner Adresse am Donnerstag bei der Post aufgegeben und erwartete am Freitag den Geldbriefträger. Der Post war aber gleich ein Verdacht gekommen, und sie postirte Freitag früh Kriminalschutzleute in der Nähe des betreffenden Hauses, welche Bernhard festnahmen. In seiner Tasche fand man einen schweren, eisernen Gewichtstheil, mit welchem er, wie man vermuthet, das Attentat hatte ausführen wollen.

Ein geöffnetes Kaisergrab. Weniger bekannt, als die Eröffnung der Gruft Karls des Großen durch Otto II., ist die Thatsache, daß auch das Grab des römisch-deutschen Kaisers Friedrich II. zu Palermo geöffnet worden ist, und zwar erst im vorigen Jahrhundert. Man fand den Kaiser noch in seinem Schmucke ruhen. Das Haupt des Todten lag, so lesen wir in der Wochenschrift „Das Neue Jahrhundert,“ auf einem ledernen Kissen, neben ihm der Reichsapfel, ohne Kreuz und mit Erde. Auf dem Haupte trug der Kaiser eine offene Krone, mit Perlen und Edelsteinen geschmückt. Die Kleidung bestand in einem leinenen Untergewand, das bis auf die Füße reichte und mit einem Strick umgürtet war. Mit Goldstickerei bordirt, unter der linken Schulter mit einem rothen Kreuz benäht, zeigte es zugleich auf den Aermeln „kufische“ Buchstaben in Gold gestickt. Ueber dieses Gewand war ein hellrothes seidenes Kleid gezogen, mit weiten Aermeln, gleichfalls mit einer goldenen Bolde eingefaßt und gegürtet mit einem seidenen, mit Rosen bestickten Gurt. Das Ganze bedeckte ein Mantel von rother Seide, auch mit kleinen Adlern und anderen Zierrathen bestickt. Vor der Brust hielt ihn eine ovale Spange zusammen, die ein großer Amethyst und eine kostbare Perle, umgeben von Smaragden, schmückten. Die Beine waren mit langen weiten Hosen und mit seidenen Stiefelchen bedeckt, an denen stählerne Sporen angebracht waren. An der linken Seite hing ein Schwert mit einem hölzernen, von Golddraht umwundenen Griff an einem Wehrgehenk von karmoisinrother Seide mit eingestickten Zierrathen. Die Hände ruhten unverhüllt kreuzweis über der Brust. Den Mittelfinger der rechten Hand zierte ein Ring mit einem großen Smaragd. Gestorben war der Kaiser am 13. Dezember 1250 nicht zu Palermo, sondern zu Fiorentino in Apulien, wo er sich noch auf dem Sterbebett mit Blanca von Lancin, der Mutter seines Lieblingssohnes Manfred hatte trauen lassen.

Die vergebliche Suche nach Andrée. Der auf der Suche nach Andrée auf Staatskosten nach Sibirien entsandte Amanuensis Dr. Martin ist in Stockholm wieder eingetroffen. Zweck der Reise war bekanntlich festzustellen, ob die Meldung, die der Russe Ljalin angeblich von Tungusen erhalten haben wollte, etwas Thatsächliches zu Grunde liegt. Es ist dem Dr. Martin aber nicht einmal gelungen, die eigentlichen Urheber des Gerüchtes zu ermitteln. Von Ljalin, der öfter als „ein bekannter Pelztierjäger" bezeichnet worden ist, war absolut nichts Zuverlässiges herauszubringen. Er ist von Hause aus Architekt, hatte aber in seiner Heimath einen Zwischenfall, in Folge dessen er seinen Wohnsitz unfreiwillig nach Sibirien verlegen mußte, wo er sich der besonderen Fürsorge der Aufsichtsbehörden erfreute. Mit der Jagd hat er nur insofern Beziehungen, als er weit und breit dafür bekannt ist, das Fell zu verkaufen, ehe er den Bären hat. Dr. Martin wollte Ljalin zur Mitreise zu der angeblichen Fundstelle bewegen, wobei Martin gerathen worden war, auch noch einige andere geeignete Leute mitzunehmen. Da Ljalin dies ablehnte, machte sich Dr. Martin allein auf den Weg, und er kam der auf der Karte bezeichneten Stelle auf etwa 100 Werst nahe. Aber in den hier befindlichen Urwald vermochte er nicht tief einzudringen. Man mußte einen Weg durch das Dickicht hauen, und er kehrte deshalb bald wieder um. Auch die betreffenden Tungusen, die überhaupt nicht zu den gesprächigen Menschen gehören, waren nicht zu ermitteln. Nur so viel ergab sich aus den Martin'schen Ermittelungen, daß es keine ungewöhnliche Erscheinung bildet, in den Waldgebieten, am Jenissei Leichen von verirrten Goldsuchern, geflüchteten Verschickten u. s. w. anzutreffen, ein Umstand, auf den an dieser Stelle schon früher aufmerksam gemacht worden war. Die Universität in Tomsk hatte s. Z. die Aussendung einer Nachforschungsexpedition in Aussicht gestellt. Ob der Mittheilung Gewicht beizumessen ist, scheint fraglich, sicher ist aber, daß sie keinen Zweck hat, denn die ganze Geschichte mit dem sibirischen Andrée-Gerücht war — viel Lärm um nichts.

Ein moderner Diogenes, aber noch anspruchsloser als sein griechischer Vorgänger — denn ihm fehlt selbst die Tonne, die jenen vor den sengenden Strahlen der Sonne schützte — haust auf einem Müllablagerungs-Grundstück in Friedenau bei Berlin. An einem Bretterzaun hat der Einsiedler, der unter dem Namen „Schalkarl" bekannt ist, seine Wohnstätte angeschlagen und so, unglaublich das klingt, seit zehn Jahren verbringt dieser Mann, Sommer wie Winter, die Nächte auf einer alten Matratze in einen zerfetzten Mantel eingehüllt ohne jeden anderen Schutz gegen Wind, Schnee und Regen. „Schalkarl" steht im 43. Lebensjahr und war früher Färber. Stellungslos geworden, konnte er keine Arbeit mehr finden. Da zog er hinaus auf die Feldmark, wo er täglich die abgelagerten Abfälle durchsucht. Täglich muß er dreißig Pfund Knochen finden, um 30 Pfg. zu verdienen. Davon kauft er sich für 20 Pfg. Brod und für 10 Pfg. Schnaps, und wenn ihm mildeidige Passanten etwas schenken, verschafft er sich ein warmes Mittagessen. Selbst bei diesem Menschen, der hier sein Leben unter den primitivsten Bedingungen fristet, dokumentirt sich der Sinn für Schönheit darin, daß er eine Reihe gefundener Photographien an dem Bretterzaun, an dem sein Lager grenzt, befestigt hat. Und über dieser ärmlichsten aller Wohnstätten prangt — o Ironie des Schicksals! — eine Photographie der Nizzaer „Promenade des Anglais", der elegantesten Straße Europas.

Eine neue italienische Oper. „La Nave" (Das Schiff), eine neue Oper von Banbianchi, Libretto von Machi gelangte am 2. Mai im Politeama zu Genua zur ersten Aufführung und hatte einen sehr guten Erfolg. Die Partitur erhielt den ersten Preis bei dem im Jahre 1896 von Steiner in Wien ausgeschriebenen Opern-Wettbewerb. Der Componist wurde 1862 in Mailand geboren. Er studirte am Mailänder Conservatorium und war ein Schüler Ponchiellis.

Einem der berühmtesten deutschen Baudenkmäler droht wieder einmal ernste Gefahr. Die steinerne Donaubrücke, die das alte Regensburg mit der jenseits des Stromes belegenen Bezirksamtsstadt Stadtamhof verbindet, soll strombautechnischen Neuerungen zum Opfer fallen. Die Brücke wurde unter der Gunst eines außerordentlich trockenen Sommers im Jahre 1135 unter Herzog Heinrich begonnen und war im Jahre 1146 vollendet. Sie ruht auf sechzehn Bögen von 10 bis 16 Meter Spannung, steigt nach mittelalterlicher Gewohnheit gegen die Mitte an und hatte ehemals drei Thürme, von denen sich jedoch nur noch einer, der des Brückenkopfes auf der Regensburger Seite (erbaut am Ende des 13. Jahrhunderts, erneuert 1647,) erhalten hat. Bei einer Fahrbreite von 5 Meter beträgt ihre Länge über 300 Meter. Das Werk galt im Mittelalter für eines der größten Bauwunder und für die stärkste unter den deutschen Brücken.

Eine Gastwirthschaft auf dem Dreirad. Die letzte Neuheit im englischen Radfahrsport ist ein Dreirad-Restaurant, das zur Beköstigung von Radfahrern dienen soll. Sein Führer muß sich in den belebtesten Straßen aufhalten, um den Radfahrern warme Mahlzeiten anzubieten. Zwischen den Hinterrädern des Dreirades befindet sich ein Schränkchen, dessen Schubladen die Gerichte und das Nothwendigste zum Speisen enthalten. Ein Gasrost mit drei Brennern ist darauf angebracht, der mit einem über einen Fuß langen Gasbehälter verbunden ist. Auf diesem stehen die Bratpfannen. Ein Zelt aus Segeltuch bedeckt die Küche, an dessen Seiten gedruckte Karten mit dem Speisezettel angebracht sind. Auf belebten Landstraßen kann der Mann die besten Geschäfte machen. Es ist schon vorgeschlagen worden, daß die Radfahrerclubs bei ihren Ausflügen ein solches Dreirad-Restaurant mitnehmen, damit sie überall Halt machen und sich warme Mahlzeiten verschaffen können.

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Frank, Thorn.

15. Ziehung der 4. Klasse 200. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. April bis 15. Mai 1899.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Mai 1899, vormittags.

52 53 74 361 1131 220 47 318 57 596 701 6 46 67 70 851 2149 61 241 384 529 75 928 3092 339 72 458 512 638 55 756 [500] 809 4262 368 [3000] 472 522 36 685 722 5073 223 91 431 36 98 613 707 11 16 84 874 6241 516 689 95 779 833 7025 162 257 375 95 [300] 416 583 733 824 86 982 8105 230 578 644 707 [500] 40 890 [3000] 91 9115 71 96 444 603 11 846 952

10014 96 335 491 562 639 57 756 87 965 87 11108 46 52 227 93 99 411 590 652 [1000] 992 12190 261 333 446 68 87 618 74 87 839 47 914 95 13247 333 776 97 813 963 14006 105 30 427 37 [500] 502 36 713 846 15141 72 280 404 693 98 821 28 950 16108 [3000] 243 305 75 484 516 795 97 836 943 17134 240 402 12 515 627 40 792 824 18042 51 195 272 385 745 91 866 908 19078 101 10 245 69 90 355 596 659 728 66 845 999

20249 55 342 [1000] 57 [300] 438 597 631 720 83 [300] 807 87 92 21034 [500] 85 123 318 32 59 497 948 22306 56 439 824 [3000] 23111 34 345 795 [300] 24106 [3000] 36 301 6 24 29 97 456 615 701 2 29 989 25443 68 [300] 74 520 95 [1000] 681 93 [3000] 716 885 26047 305 439 516 28 91 613 18 756 832 67 27021 64 108 212 440 552 639 [300] 774 28027 134 [3000] 263 369 495 558 66 676 92 914 29123 71 588 735 936

30103 [3000] 340 97 510 40 [500] 732 821 [1000] 31068 123 82 467 639 50 759 825 32058 120 343 424 603 29 68 894 33062 108 246 320 488 567 95 650 714 971 [500] 34015 128 232 99 344 516 612 46 777 845 [5000] 80 35002 30 205 15 [1000] 322 402 550 707 9 80 978 36013 21 46 218 50 351 55 60 458 [3000] 594 651 711 94 834 921 37073 262 709 867 984 38150 243 45 89 [500] 513 642 768 930 42 39219 20 [5000] 300 22 56 [300] 420 518 627 770 817 25 992

40055 56 113 316 [500] 47 510 70 833 940 90 41023 652 962 [1000] 42171 281 94 449 810 68 85 43056 95 305 [300] 553 710 809 16 82 44148 55 70 254 319 20 61 72 445 59 565 45255 [300] 487 536 [300] 938 46011 23 131 519 [300] 36 610 16 66 [1000] 961 [500] 47112 67 75 332 435 [300] 46 51 [500] 517 51 61 [300] 656 [3000] 721 51 54 848 945 48089 207 [1000] 35 80 730 49148 381 94 621 50 83 764 845 97 918

50087 101 59 447 85 508 [3000] 612 15 707 817 45 [3000] 98 984 51109 454 574 [300] 722 921 63 [500] 52087 128 495 529 606 845 69 53025 253 434 504 68 807 54185 288 309 [3000] 79 [300] 526 801 91 917 63 55199 310 90 498 558 640 760 811 902 [300] 56022 112 65 350 402 5 84 543 700 56 69 860 75 57072 [3000] 438 589 710 15 58095 280 98 340 563 622 59 758 934 83 59156 [3000] 520 59 804 54 64 85 952 [500]

60033 125 219 454 709 25 61376 [500] 476 619 84 754 76 80 971 62121 201 [500] 341 [500] 493 531 56 717 847 63034 270 362 503 665 779 915 81 64015 111 303 58 550 724 65133 261 743 919 66004 76 106 20 43 74 81 220 57 403 [3000] 90 532 940 67045 68 149 84 940 83 68159 201 31 38 [3000] 367 510 69104 257 344 511 842 940 [500]

70172 368 502 797 870 90 914 19 71148 62 434 606 769 73 850 63 917 72022 106 228 497 667 [1000] 800 63 73128 278 [300] 377 414 524 602 [3000] 28 89 760 970 74105 63 266 668 778 905 75046 143 93 217 55 492 656 807 992 76032 94 177 279 429 [300] 31 623 704 55 815 910 25 77061 112 23 63 324 543 617 [500] 38 860 [500] 921 91 78011 33 194 [500] 599 849 997 79019 205 52 559 [500] 613 777 819 44 945

80184 378 765 825 37 81181 251 71 380 83 438 49 57 503 51 88 82010 67 88 283 [1000] 95 421 37 748 49 55 976 83078 471 562 843 84382 454 68 517 839 [300] 962 75 83 85059 134 39 [3000] 69 345 421 98 [1000] 550 612 729 38 43 [1000] 66 811 997 86480 731 812 25 31 [300] 963 87083 194 450 60 75 [500] 638 [3000] 961 88151 332 52 413 37 502 11 44 777 94 922 65 89002 291 494 572 606 94 821 953 70 81

90170 214 344 76 96 411 97 [500] 547 63 837 965 91174 98 358 409 36 548 707 9 92053 401 66 89 527 [500] 627 93037 57 193 402 892 931 94144 220 375 [1000] 450 545 681 833 43 994 95082 113 50 367 95 570 635 735 57 811 96143 93 357 532 649 804 10 83 919 97244 593 605 71 730 81 837 75 98136 44 292 580 635 [300] 887 99277 425 37 57 681 [3000]

100229 [1000] 67 352 574 670 882 91 101003 234 44 67 518 [500] 76 610 702 39 48 54 91 102278 328 52 521 40 103029 474 612 56 802 104225 490 602 764 837 76 [300] 105181 371 457 506 74 646 736 68 882 988 90 106074 109 11 336 43 415 501 75 684 920 46 107028 48 79 110 30 641 44 67 736 94 913 [500] 108100 [500] 249 60 93 456 659 783 871 910 109025 452 945 54 [300]

110005 144 94 223 25 74 78 312 [300] 54 64 97 432 697 907 111075 96 194 [500] 412 28 544 67 677 806 [1000] 62 112034 62 130 71 208 614 735 78 [1000] 113077 78 232 45 398 [500] 461 581 604 27 804 38 74 907 97 114167 [300] 434 550 92 660 71 718 81 833 67 [3000] 82 979 [3000] 94 115016 120 324 85 [8000] 423 80 532 [3000] 662 90 836 988 116185 211 586 899 117104 251 53 337 55 505 [300] 97 643 96 706 89 824 59 118144 [500] 202 955 62 119242 315 437 598 858 948

120183 211 83 92 304 788 950 121063 65 447 524 842 122246 458 538 723 872 76 921 123500 770 124050 255 59 [3000] 453 847 53 69 923 [1000] 125137 216 32 334 516 69 84 697 837 [1000] 41 126000 8 189 265 302 [3000] 3 72 [1000] 441 53 88 [300] 544 783 805 127047 88 137 59 226 50 [300] 590 677 [3000] 850 51 81 90 986 [300] 128000 159 [1000] 234 43 47 302 97 586 626 755 74 [1000] 812 17 86 129021 49 411 79 93 507 983

130193 204 58 73 358 83 494 [500] 623 75 976 131146 99 498 578 724 58 71 132220 324 69 405 33 560 623 71 85 [300] 760 886 133069 223 320 26 [1000] 64 412 95 621 804 950 134060 345 86 477 566 77 91 99 [1000] 723 62 898 135017 343 414 [500] 34 544 824 912 61 136211 50 98 363 91 463 66 600 22 801 931 [500] 137100 11 [500] 29 78 275 547 54 650 701 981 94 138006 11 86 [300] 110 67 280 359 407 40 45 724 817 966 139103 [300] 12 34 89 227 304 20 401 35 605 7 66 98 714 95 834

140161 313 646 [1000] 83 87 803 976 141011 53 59 141 92 541 82 620 63 92 142305 33 411 24 580 [1000] 659 60 859 95 143133 273 473 96 531 609 [300] 79 82 94 877 974 89 144263 99 [3000] 330 430 [3000] 51 82 [300] 677 869 964 145174 255 483 573 860 979 [500] 146239 50 375 594 677 96 817 22 68 977 147000 190 [300] 278 414 534 681 [500] 774 895 907 88 148000 163 317 414 725 942 52 149118 47 83 237 75 432 42 90 [300] 557 711 86 867

150046 152 75 [500] 265 332 430 684 700 909 151020 34 61 176 [300] 95 200 331 [500] 75 453 73 578 608 152117 258 304 42 56 410 [3000] 40 537 [300] 82 631 782 931 153050 75 103 351 [300] 417 31 71 154110 344 69 486 557 73 639 86 712 47 74 950 155078 279 347 470 503 633 [300] 876 969 85 92 156307 42 531 66 914 157053 163 251 [3000] 58 [500] 344 467 657 934 61 158037 74 79 218 20 89 319 423 69 99 562 159041 92 240 589 827 68 943 72

160484 627 49 79 846 [300] 66 992 [1000] 98 161057 155 363 [1000] 423 84 504 722 [1000] 162027 38 101 9 85 246 70 300 746 945 163075 226 85 347 48 55 585 721 820 164138 79 424 71 165106 420 72 89 [500] 643 745 96 816 98 923 166125 340 [3000] 553 720 972 167004 321 54 65 521 54 [300] 74 705 78 880 [3000] 97 99 168077 114 225 82 305 419 62 88 [1000] 541 704 833 983 169398 573 682 95 849

170305 6 49 65 495 [1000] 548 642 60 70 [1000] 819 60 [500] 978 171161 213 474 98 643 50 77 793 921 22 172105 13 [3000] 39 212 340 66 427 502 611 85 807 92 173086 [300] 161 207 [300] 383 434 [500] 47 500 34 43 [3000] 62 624 75 782 [3000] 840 61 [300] 978 174321 96 449 59 623 60 728 943 79 175146 234 93 447 648 52 756 814 176057 98 [1000] 269 618 831 946 177191 [300] 270 366 475 89 501 40 73 711 53 85 888 931 42 178069 163 304 [500] 460 [500] 96 610 [300] 24 748 97 946 [300] 52 179134 42 265 429 520 [1000] 80 [300] 603 28 727 31

180396 502 54 867 900 181016 32 172 326 447 65 514 635 73 751 804 52 63 956 182143 325 59 448 93 645 733 48 57 802 183572 664 770 969 184134 295 301 60 609 32 84 91 841 926 47 185106 22 23 545 703 992 [300] 186288 354 63 [300] 412 615 83 764 [300] 810 916 187036 54 177 225 [300] 80 353 [3000] 82 641 [3000] 742 936 188025 198 218 [500] 687 757 91 881 959 66 189229 645 805 36 94

190056 184 407 [300] 91 513 24 77 652 191119 [300] 148 297 533 83 925 192381 401 83 531 54 58 732 39 802 73 193000 [500] 49 [500] 167 309 64 482 500 29 39 [3000] 90 778 825 97 194013 218 494 585 606 721 79 892 975 195173 293 412 506 12 80 [3000] 653 [300] 795 196013 84 301 552 704 11 807 197027 306 441 64 77 519 65 679 867 198013 45 132 81 253 342 429 634 911 [500] 29 66 93 199073 77 133 227 43 88 309 558 82 973

200036 194 289 371 [300] 477 785 201065 137 343 48 660 719 23 55 [300] 827 202018 132 728 203024 117 59 84 231 [300] 416 204071 136 79 239 52 [15000] 66 68 303 433 61 77 78 682 87 769 886 904 25 37 205269 408 54 206060 158 201 319 584 619 [3000] 91 819 932 207118 [1000] 28 233 93 304 60 537 655 846 67 86 918 208063 348 474 619 65 73 814 18 [500] 27 209601 25 32 [300] 824 968 84 [3000] 91

210142 280 522 734 [300] 66 211008 [500] 318 439 517 76 743 828 914 212089 136 206 316 54 562 [300] 884 948 74 213205 43 304 45 [10000] 564 802 44 214016 196 [500] 283 367 [3000] 467 542 [500] 623 74 920 32 215322 427 840 953 62 64 68 91 216025 73 309 [1000] 418 60 566 622 73 735 72 940 217099 137 441 [300] 540 48 653 823 945 65 [500] 218002 198 290 402 93 524 31 660 85 760 889 93 219106 84 98 448 636 739 62 [300] 63 834 [300]

220206 44 93 626 747 [1000] 809 52 221187 92 [300] 377 [300] 805 911 222609 18 38 72 99 745 99 816 [500] 60 71 904 223036 57 128 606 756 961 224025 101 17 47 49 573 613 90 716 879 936 225355 417 25 524 [5000] 53 610

15. Ziehung der 4. Klasse 200. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. April bis 15. Mai 1899.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

8. Mai 1899, nachmittags.

48 82 114 253 414 570 625 37 908 1035 63 445 [300] 88 503 91 690 818 19 37 2029 31 281 371 641 735 [300] 46 56 75 [1000] 841 80 3091 252 369 516 718 82 803 4031 256 75 306 10 449 552 640 52 71 755 818 34 71 76 5059 67 114 446 515 98 751 79 895 987 6081 115 46 66 230 81 356 [300] 481 [300] 574 97 630 37 777 837 [300] 42 7166 91 238 61 96 378 533 630 781 927 60 8015 72 149 286 341 538 [500] 47 849 9135 61 99 413 36 48 592 822 928 [3000]

10059 79 172 [3000] 278 348 427 590 865 950 53 78 11170 244 382 692 729 868 [3000] 12019 59 115 67 70 226 47 305 40 644 912 21 13092 205 327 84 483 87 535 [300] 626 734 898 14017 132 74 224 80 409 532 84 696 835 974 15167 80 223 49 61 316 440 49 528 73 85 773 99 16081 [500] 131 32 225 431 54 85 540 716 890 93 17007 377 495 694 964 18120 [300] 37 [3000] 77 [1000] 252 99 312 506 790 850 19153 [1000] 80 343 73 578 83 98 707 79 874 935 82

20072 221 760 89 92 899 911 21053 57 148 538 679 22372 594 670 840 935 23027 41 [3000] 427 600 30 731 50 836 938 43 24074 197 275 420 567 77 600 25257 570 676 872 903 25 26054 208 64 306 31 445 505 [3000] 45 639 796 965 27033 157 95 279 358 28259 348 557 85 91 738 810 970 29092 280 [300] 89 437 44 501 49 777 81

30096 225 39 353 461 96 507 835 87 925 31038 230 390 471 509 27 85 672 730 81 963 32367 601 714 908 40 33155 [3000] 268 352 400 601 746 76 [300] 816 914 34 40 34003 62 168 292 [500] 329 [1000] 610 39 [3000] 72 761 35021 276 334 [500] 623 803 35 73 85 36045 71 80 158 229 37 359 91 497 680 37021 37 88 214 [1000] 21 [1000] 89 319 20 44 47 58 457 684 704 12 40 47 69 834 78 946 94 38045 68 133 375 437 626 78 787 834 968 39157 302 57 506 [3000]

40125 49 262 403 515 83 86 667 755 888 953 41248 [3000] 82 381 97 439 [3000] 607 9 728 994 42153 72 328 50 81 614 803 43009 21 91 138 49 303 682 [1000] 968 44196 210 [500] 300 6 17 535 99 643 827 [1000] 929 45034 55 230 91 93 353 74 430 91 577 80 85 626 834 46019 220 89 302 36 415 35 51 82 566 704 838 [300] 47229 535 [5000] 82 808 60 72 48037 104 441 534 [1000] 638 59 71 711 934 49039 263 301 454 578 718 81 804 8 93 954 73

50051 58 161 253 457 500 619 98 51011 156 272 [300] 316 34 439 535 601 10 88 90 714 [3000] 78 52145 48 320 454 77 97 502 46 678 83 758 62 75 53382 586 604 [300] 722 805 53 54023 48 253 545 634 724 72 854 960 55053 [3000] 77 178 776 891 911 93 56248 310 424 835 979 57037 298 550 96 634 95 835 65 88 98 [3000] 942 58101 19 212 726 818 91 59094 205 339 76 446 689 701 7 82 86 90 [300] 934 41 99

60254 [3000] 60 393 448 661 700 836 61082 [500] 156 229 345 461 [3000] 80 564 627 736 44 819 98 927 62092 140 208 413 542 621 724 65 812 900 63030 432 87 747 60 871 [3000] 64054 90 306 26 73 77 597 792 848 [1000] 997 [300] 65394 550 52 647 825 902 66147 316 547 614 27 83 717 991 [300] 67037 156 494 647 81 96 743 46 811 [300] 27 68033 84 241 565 694 717 804 39 69270 74 78 393

70086 162 329 513 35 707 25 [1000] 27 889 909 71037 [500] 167 225 63 433 672 708 916 36 72020 248 479 533 70 614 703 924 73147 243 405 512 641 903 64 74067 229 44 458 62 706 [300] 75190 268 340 461 65 769 814 25 37 942 76213 98 388 [3000] 95 436 46 560 605 32 271 868 903 30 77219 46 [1000] 59 705 [500] 94 838 46 982 78039 99 134 [1000] 324 494 501 607 77 79101 210 [300] 41 416 92 616 772 845 939

80001 114 [300] 85 215 38 67 371 83 888 81066 332 34 447 63 64 89 653 907 82210 377 85 404 41 44 565 618 77 86 928 47 83302 5 80 435 82 867 [1000] 91 [5000] 937 84043 113 333 69 406 71 502 48 91 701 85 85020 259 67 414 715 86 979 86158 [3000] 75 229 319 [500] 545 623 29 767 85 962 87065 200 504 65 [500] 632 [3000] 802 82 88148 259 65 303 487 741 868 [3000] 928 89008 12 76 119 77 862 948

90143 94 357 627 776 79 994 91022 141 246 [3000] 374 578 80 618 32 [300] 59 946 65 92002 15 [3000] 164 97 [500] 534 603 61 911 63 91 93120 231 38 490 661 844 64 940 44 94052 168 409 666 76 858 [3000] 998 95028 291 409 611 57 93 752 924 96014 24 52 262 77 99 353 64 81 461 79 606 717 34 67 866 965 97297 310 404 10 44 95 624 39 [300] 87 743 864 98071 167 79 259 334 611 719 891 99033 [3000] 53 178 509 641 68 770 [500]

100061 156 444 608 99 701 807 101007 9 40 245 503 11 606 32 87 98 894 102027 34 63 350 587 635 58 [300] 843 57 103053 65 71 107 23 [1000] 315 527 45 801 954 71 104127 254 85 415 30 70 [1000] 501 37 646 51 974 105095 [5000] 127 76 257 474 96 641 92 771 809 106035 285 426 [500] 42 771 809 23 107153 98 [500] 278 360 779 99 838 920 108305 453 670 816 [3000] 109523 47 696 [3000] 965

110022 141 215 343 527 [500] 942 75 111017 60 153 501 63 77 737 802 32 34 53 977 92 112068 119 394 463 666 725 86 804 68 113106 9 286 340 637 735 916 114114 76 213 409 75 500 49 782 [300] 115114 [500] 244 67 69 86 353 639 743 874 116040 133 264 477 86 543 50 714 892 117056 293 693 854 915 118039 256 338 55 71 719 26 44 883 [3000] 921 95 119039 85 173 210 [300] 57 307 31 96 542 604 741 801 998

120133 334 97 471 98 549 628 74 813 987 121040 153 83 219 48 302 612 69 747 [300] 800 25 122103 26 79 81 258 402 545 50 704 [3000] 60 886 123072 [300] 126 348 95 749 870 124065 263 404 546 94 762 910 125060 204 311 69 614 74 956 126015 93 212 74 455 87 548 [3000] 621 72 739 58 898 [3000] 929 42 [300] 64 127023 135 80 309 72 695 128137 85 94 205 26 66 350 466 75 [500] 904 129193 315 98 621 715 862

130099 294 492 758 857 915 131184 235 40 337 753 132240 77 337 497 576 711 34 865 988 133084 [300] 203 25 408 683 [3000] 757 870 907 90 134268 78 501 31 71 795 135139 271 75 81 368 497 804 58 136237 494 683 718 91 951 83 137002 252 55 340 544 84 679 84 791 [300] 138328 470 517 88 604 748 840 [300] 905 33 139093 150 252 347 472 640 79 86 719

140065 401 94 609 28 141084 89 220 397 431 705 28 52 887 142073 100 34 282 455 513 610 143107 46 467 [300] 511 28 662 768 856 144042 120 539 89 97 99 627 [300] 38 [3000] 75 801 78 916 145077 119 70 318 88 551 70 684 753 931 146032 49 550 787 834 965 147009 192 [1000] 200 421 70 503 6 [1000] 7 148001 111 315 73 441 56 966 97 149156 89 331 863 [1000]

150124 31 55 [1000] 276 95 391 [500] 581 710 70 71 81 805 11 904 151134 209 17 705 828 76 90 152156 233 413 31 60 806 7 903 153174 446 635 37 [300] 736 846 154298 426 27 510 696 753 [300] 848 155217 336 402 84 517 25 895 98 156239 69 98 [3000] 434 523 46 55 858 [500] 157077 89 182 511 28 846 959 158020 26 169 278 [300] 364 465 94 879 82 159054 202 66 370 409 49 624 829 62 953

160116 202 384 485 95 566 925 94 161031 82 230 410 666 714 46 871 162009 72 191 96 248 401 787 858 66 [500] 76 946 163008 82 123 266 314 409 629 825 60 923 164206 70 329 400 33 878 909 165069 196 [1000] 204 32 406 83 545 634 741 55 86 942 166360 497 621 707 907 167426 52 751 879 168066 151 78 249 98 304 670 709 12 34 48 853 991 169057 [3000] 102 98 263 498 757 [3000]

170208 22 29 422 966 171018 137 43 250 74 [1000] 510 613 75 [300] 802 172287 492 594 811 904 173154 322 47 408 537 57 91 615 55 760 850 954 59 [300] 174040 46 57 492 [300] 556 651 806 [300] 18 900 4 175015 118 212 33 349 95 439 500 12 611 44 734 37 73 817 50 963 92 176116 64 266 [1000] 305 456 60 63 888 844 53 903 177012 34 55 353 576 630 37 68 765 917 178043 463 542 753 805 [1000] 982 94 179132 69 386 402 57 594 796 813 60 62

180085 [1000] 370 549 55 609 59 701 21 [1000] 79 [3000] 996 181062 183 226 628 81 780 833 71 182056 74 194 386 [500] 462 530 98 663 73 864 81 947 183312 64 67 488 539 754 [5000] 801 11 184110 48 248 352 80 82 457 620 700 65 185185 253 378 513 713 984 186037 293 313 [500] 99 517 92 638 733 [300] 72 934 38 [1000] 46 187597 719 910 188141 [300] 46 391 833 189134 80 230 79 485 [1000]

190084 239 315 69 [1000] 424 33 38 558 605 [1000] 941 191099 324 73 97 479 582 762 821 969 96 192150 76 266 82 406 524 921 97 193012 105 236 96 [1000] 304 586 650 747 69 79 90 832 47 913 194005 66 [300] 77 266 456 527 927 [300] 47 195299 393 492 552 707 71 893 933 43 55 196001 17 38 60 89 96 116 531 628 34 [500] 47 885 978 197055 389 549 81 610 32 871 904 72 [500] 96 198000 62 201 39 [3000] 421 623 50 818 27 79 199131 36 [500] 98 307 417 55 [300] 598 689 886 982

200231 [1000] 721 827 201012 359 [300] 403 522 43 47 635 731 78 202482 532 759 87 818 901 [1000] 80 203025 28 30 50 233 39 42 316 560 647 64 71 204014 256 75 311 419 41 657 733 [300] 89 870 205127 37 [300] 75 214 56 391 451 507 831 49 919 63 206009 [300] 42 145 313 [500] 14 415 582 [500] 796 207092 [500] 179 311 [500] 96 417 638 45 762 987 208041 55 66 139 71 203 [500] 400 33 522 89 657 701 36 957 209343 95 471 697

210077 108 [500] 57 232 301 27 417 75 574 615 32 772 99 863 77 91 [300] 211061 [10000] 291 357 419 629 842 48 59 212296 304 86 406 95 537 615 749 213000 424 596 715 818 62 214641 215162 375 428 509 [3000] 640 926 92 216271 567 88 742 902 [1000] 217134 267 457 528 39 609 715 864 937 218021 311 87 482 583 616 97 887 219088 117 283 92 504 789 995

220037 300 99 580 731 87 879 221015 62 137 69 299 302 57 832 942 49 222195 305 59 69 95 632 859 97 [1000] 970 76 98 223481 [500] 519 53 72 706 [300] 25 49 921 59 224020 44 45 119 337 94 416 90 515 832 942 225079 123 240 82 347 470 548

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 75000, 1 zu 50000, 2 zu 30000, 4 zu 15000, 14 zu 10000, 21 zu 5000, 309 zu 3000, 362 zu 1000, 402 zu 500 Mk.

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, in Thorn.